

## European Food Information Council

Das **European Food Information Council** (EUFIC, dt. Europäisches Informationszentrum für Lebensmittel) ist eine Denkfabrik der Lebensmittelindustrie.

### European Food Information Council (EUFIC)

**Rechtsform**

**Tätigkeitsbereich** Verbraucherinformation und Lobbyismus

**Gründungsdatum**

**Hauptsitz** Brüssel

**Lobbybüro**

**Lobbybüro**

**EU**

**Webadresse** [www.eufic.org](http://www.eufic.org)

### Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte .....	1
2 Organisationsstruktur und Personal .....	2
2.1 Mitglieder .....	2
2.2 Vorstand .....	2
2.3 Wissenschaftliches Beratungsgremium (Scientific Advisory Board) .....	2
2.4 Verbindungen .....	3
3 Finanzen .....	3
4 Lobbystrategien und Einfluss .....	3
5 Fallstudien und Kritik .....	3
5.1 Fragwürdige Studie der EUFIC zur Ampelkennzeichnung von Lebensmitteln .....	3
6 Weiterführende Informationen .....	3
7 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus .....	3
8 Einzelnachweise .....	3

## Kurzdarstellung und Geschichte

Laut ihrer Website stellt das Informationszentrum EUFIC den Medien, Gesundheits- und Ernährungsfachleuten, Erziehern und meinungsbildenden Einrichtungen Informationen über Nahrungsmittelsicherheit und -qualität sowie Gesundheit und Ernährung zur Verfügung. Es wird durch Unternehmen der europäischen Lebensmittel- und Getränkeindustrie unterstützt und erhält Projektfinanzierung durch die Europäische Kommission. EUFIC beteiligt sich zusammen mit den Generaldirektionen (GD) der Europäischen Kommission – GD für Forschung und Innovation und GD für Gesundheit und Verbraucher – aktiv an europäischen Initiativen.

## Organisationsstruktur und Personal

---

### Mitglieder

---

AB Sugar, Ajinomoto Sweeteners Europe, Bunge, Cargill, Cereal Partners, **Coca-Cola**, Dow Seeds, DSM Nutritional Products Europe Ltd., **Ferrero**, General Mills, Kraft Foods (Mondelez), **Mars**, McDonald's, **Nestlé**, PepsiCo, PureCircle, **Südzucker**, **Unilever**, Zoetis

Quelle: <sup>[1]</sup>

### Vorstand

---

Die Mitglieder des Vorstands werden von den Mitgliedsunternehmen ernannt.

## Wissenschaftliches Beratungsgremium (Scientific Advisory Board)

---

### Mitglieder

<b>Alan Reilly</b>	Vorsitzender	<ul style="list-style-type: none"><li>• Professor am Institute of Food and Health des University College Dublin</li><li>• Lebensmittelsicherheitsbehörde von Irland, ehem. CEO</li><li>• <a href="#">Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit</a>, ehem. Mitglied des Beirats</li></ul>
France Bellisle	Stellv. Vorsitzende	<ul style="list-style-type: none"><li>• Universität Paris 13, Bobigny, Forscherin an der Abteilung für Ernährungsepidemiologie</li></ul>
Gerd Harzer		<ul style="list-style-type: none"><li>• Professor an der TU München und Uni Giessen</li><li>• 1989-07/2010 <b>Kraft Foods</b> Europa, zuletzt Senior Director Nutrition, Scientific and Regulatory Affairs<sup>[2]</sup></li></ul>
Giorgio Poli		<ul style="list-style-type: none"><li>• Dekan der Fakultät für Veterinärmedizin, Universität von Mailand</li></ul>
Josef Schlatter		<ul style="list-style-type: none"><li>• Schweizerisches Bundesamt für Gesundheit, ehem. Leiter der Sektion Lebensmitteltoxikologie</li></ul>
Ana M. Troncoso Gonzalez		<ul style="list-style-type: none"><li>• Professor in Food Science and Nutrition, Universität Sevilla</li><li>• Spanish Food Safety and Nutrition Agency, ehem. CEO</li></ul>
Michael Siegrist		<ul style="list-style-type: none"><li>• Professor für Verbraucherverhalten, ETH Zürich</li><li>• Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten, ehem. Projekt-Manager<sup>[3]</sup></li></ul>

## Mitglieder

Christine Williams

- Professorin am Institute for Cardiovascular and Metabolic Research der University of Reading
- Mars Inc., Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats<sup>[4]</sup>

(Stand: Mai 2016) Quelle: <sup>[5]</sup>

## Verbindungen

*Mitgliedschaften in anderen Organisationen, Kooperationen o.ä.*

## Finanzen

*Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden*

## Lobbystrategien und Einfluss

*Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs*

## Fallstudien und Kritik

### Fragwürdige Studie der EUFIC zur Ampelkennzeichnung von Lebensmitteln

Die Lebensmittelindustrie wehrt sich gegen die Ampelkennzeichnung unter Berufung auf eine Studie von EUFIC, die behauptet, die rot-gelb-grüne Nährwertkennzeichnung werde häufig falsch verstanden. Mehrere industrieunabhängige Studien kamen dagegen zum Ergebnis, dass die Verbraucher durch eine Ampelkennzeichnung besser informiert würden als über die GDA-Nährwertkennzeichnung der Industrie.

Quelle:<sup>[6]</sup>

## Weiterführende Informationen

- ...

## Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

## Einzelnachweise

1. ↑ <http://www.eufic.org/page/de/page/ONEUFIC/> Selbstdarstellung, abgerufen am 16.7.2013

2. ↑ [Prof. Dr. Gerd Harzer TU München](#), abgerufen am 22.05.2014
3. ↑ [Curriculum Vitae ETH Zürich](#), abgerufen am 22.05.2016
4. ↑ [Profil University of Reading](#), abgerufen am 22.05.2016
5. ↑ [Das Wissenschaftliche Beratungsgremium des EUFIC EUFIC](#), abgerufen am 22.05.2016
6. ↑ [Foodwatch Wissenschaft spricht für die Ampelfarben, 27. 9. 2012](#), Webseite foodwatch, abgerufen am 22. Juli 2013